



9.1

## U m f r a g e

5 Jahre Seelensteg Heiligkreuz

Was lernt man und wie lernt man als Erwachsener auf dem „Seelensteg“

Liebe Besucherin und lieber Besucher des Seelensteges Heiligkreuz

Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie sich die Zeit nehmen, uns einige Fragen zu beantworten. **Im Rahmen einer Diplomarbeit an der Akademie für Erwachsenenbildung (AEB)** soll ermittelt werden, auf welche Weise der Seelensteg Heiligkreuz Erwachsenen Lerninhalte vermittelt. Bitte halten Sie kurz Rückschau und beantworten Sie die untenstehenden Fragen. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Aus allen Rücksendungen werden 3 Preise von Luzia (5 Jahre alt) gezogen.

1. Preis            Persönliche Führung mit Zvieri im Kurhaus 1-4 Pers.
2. Preis            Gutschein Fr. 100.00 Kurhaus Heiligkreuz
3. Preis            Gutschein Fr. 50.00 Kurhaus Heiligkreuz

Füllen Sie bitte den Fragebogen **möglichst vollständig** aus und kreuzen Sie überall dort an, wo Sie sich angesprochen fühlen, auch **Mehrfachnennungen sind möglich**.

Bitte falten Sie den ausgefüllten Fragebogen! Auf der Rückseite finden Sie die vorbereitete Adresse, die ins Fenstercouvert passt. Der Fragebogen geht zur Auswertung an: **LAWA, Kreisforstamt 2, Diplomarbeit Beat Burren, Postfach 453, 6281 Hochdorf.**

Ich danke Ihnen für Ihre wertvolle Mitarbeit!

Beat Burren, Förster und Waldpädagoge

### 1. Wie haben Sie erstmals vom Seelensteg erfahren?

- Empfehlung durch Bekannte, Mundpropaganda
- Printmedien (Zeitung, Zeitschriften)
- andere Medien (TV, Radio)
- Homepage UBE
- Railway SBB

**2. Welche erste Reaktion hat der Name "Seelensteg" bei Ihnen ausgelöst?**

- Antipathie
- Befremden, Skepsis
- Sympathie
- Neugierde, Interesse geweckt
- keine besondere Reaktion ausgelöst
- \_\_\_\_\_

**3. Was ist oder war Ihre Motivation, den Seelensteg zu besuchen?**

- Neugierde, Interesse
- Thema Seele - Mensch
- Natur, Naturidylle
- Ausflug in die Natur, Sonntagsspaziergang
- Anlass mit Freunden, Familie, Verwandten,
- Anlass mit Schule, Weiterbildung, Interessengruppe
- Erholung, Ausgleich, Auftanken
- Schicksalsereignis (Krise im Leben/Beruf, Krankheit, Unfall, Liebe, .....)
- um allein zu sein, das Ich zu stärken
- einfach um zu genießen
- \_\_\_\_\_

**4. Was hat Sie besonders positiv überrascht/beeindruckt beim Gang über den Seelensteg?**

- Ruhe, Stille, Stimmung (Licht/Schatten, Säuseln des Windes und der Bäume)
- Naturidylle (Vögel, Bäume, Farne, Moose, Bergbach, ...)
- Gestaltung des Holzsteges (Wegführung mit auf und ab, Podeste, Bänke, Fernrohre, Bildrahmen)
- Klapptafeln mit Anregungen zur Sinneswahrnehmung,
- Klapptafeln mit Texten zu Kelten, Indianer und Natur – Weisheiten
- Leitsymbol „Schnecke“, eine Anregung zum sich Zeit nehmen
- Keltischer Baumkreis, den persönlichen Lebensbaum kennen zu lernen
- Möglichkeit der Beziehung Mensch – Natur (Schöpfung) zu erfahren
- Lebensprozesse im "Werden - Sein - Vergehen" erkennen u. verstehen lernen
- Kreisläufe der Natur bewusst wahrnehmen
- \_\_\_\_\_

**5. Was hat Ihnen am Seelensteg gefehlt, wodurch oder worin wurden Sie eher enttäuscht?**

- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

6. **Zu welchen spezifischen Inhalten und Themen hatten Sie beim Gang über den Seelensteg bewusste:**

a) „**äussere**“ Wahrnehmungen, sogenannte Sinneswahrnehmungen

(sehen, hören, tasten, riechen, etc.) und / oder

b) „**innere**“ Wahrnehmungen (Gefühle, Empfindungen, Erinnerungen, Vorstellungen)

a) äussere Wahr- nehmungen (Sinne)	b) innere Wahr- nehmungen (Gefühle, etc.)	Inhalte und Themen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Natur und Schöpfung (Erde und Himmel)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Natur und Mensch
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Schönheit der Natur
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Naturstimmungen (Licht und Schatten, Wind, Nebel, Regen, Idylle, Ruhe, Andacht, Vögel, etc.)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Natürliche Kreisläufe, Gleichgewicht in der Natur
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Seelen- und Lebensprozesse des Menschen (Auf/Ab)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Schicksal +/-, Krankheit, Stirb und Werde
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Religiöse Empfindungen, Gotteserfahrung
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Kulturen, Kelten, Naturvölker (Indianer)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Über die Sinne zum Sinn kommen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Seelensteg als Symbol und „Bild“ des menschlichen Lebensweges
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Zeit haben und sich Zeit nehmen, Zeiterfahrungen
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Textauswahl, Stimmen der Naturvölker, Weisheiten
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Keltischer Baumkreis – persönlicher Lebensbaum
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hilfsmittel entlang des Weges (Fernrohr, Bildrahmen, Podeste, Bänke, Leittier)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

7. **Haben Sie durch den Besuch des Seelensteges irgendwelche Anregungen oder Impulse erhalten?**

		Bemerkungen
<input type="checkbox"/>	Wissenserweiterung, neue Erkenntnisse über Naturtatsachen und -zusammenhänge	
<input type="checkbox"/>	Besinnung, ein Nachdenken über das Verhältnis Mensch – Natur wurde angeregt	
<input type="checkbox"/>	Gefühlsanregungen, „seelische Erwärmung“, Empfindungen und Emotionen sympathischer Art	
<input type="checkbox"/>	Empfindungen und Emotionen unsympathischer Art, Bedrängnis, Blockade	
<input type="checkbox"/>	Impulse, etwas zu tun, aktiv zu werden im Bereich Mensch / Umwelt / Natur	
<input type="checkbox"/>	Mich selbst in irgend einer Weise weiterzuentwickeln, nach ethischer Höherentwicklung zu streben	
<input type="checkbox"/>		

**8. Wo und wie liessen sich für die Besucher die Benützung des Seelensteges noch erleichtern und die Wirkungen verbessern?**

		Evt. konkrete Vorschläge
<input type="checkbox"/>	Mehr und grössere Infotafeln und Wegweiser ausserhalb des Steges	
<input type="checkbox"/>	Hinweis, dass im Kurhaus ein Gratis Flyer aufliegt	
<input type="checkbox"/>	Einfache Wegbeschreibung gegen Gebühr	Fr.....
<input type="checkbox"/>	Broschüre zum Seelensteg mit Beschreibung, Bildern und Infos, gegen Gebühr	Fr. ....
<input type="checkbox"/>	mehr Infos entlang dem Weg	
<input type="checkbox"/>	mehr Hintergrundinfos im Kurhaus: <input type="checkbox"/> Bücher, Broschüren <input type="checkbox"/> Video, Kurzfilm, Touchscreen (Erlebnismöglichkeit)	
<input type="checkbox"/>	Regelmässige Führungen zu festen Zeiten anbieten <input type="checkbox"/> Mittwoch um 19.00 Uhr, andere Zeit ..... <input type="checkbox"/> Samstag um 11.00 Uhr, andere Zeit ..... <input type="checkbox"/> Sonntag um 14.30 Uhr, andere Zeit .....	
<input type="checkbox"/>	mehr Ruhe, weniger Leute, weniger Tourismus	
<input type="checkbox"/>	Kombination mit „Barfusspfad und Kneipp-Möglichkeit“ ausschildern	
<input type="checkbox"/>	Bäume, um Kraft zu schöpfen, „Kraftbäume“ <input type="checkbox"/> „Kraftbäume“ erleb- und erfahrbar machen <input type="checkbox"/> Anregungen zur Wahrnehmung der „Energie“	
<input type="checkbox"/>	Das Sonnensystem und seine Planeten erlebbar machen	
<input type="checkbox"/>	Kurse und Führungen zu verschiedenen Themen, zB. <input type="checkbox"/> Kraft und Magie der Bäume, <input type="checkbox"/> Mythos Baum <input type="checkbox"/> Wirkkräfte der Planeten und der Planetenbäume <input type="checkbox"/> Erdweisheiten (Rute und Pendel) <input type="checkbox"/> Erfahrungswissenschaften, Wahrnehmungen durch den Körper	
<input type="checkbox"/>	Homepage zum „Seelensteg“	
<input type="checkbox"/>		

**9. Wie haben Sie den Seelensteg besucht und wie möchten Sie ihn allenfalls das nächste mal besuchen?**

Diesmal:		Wenn ich wiederkomme:
<input type="checkbox"/>	Alleine	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	In Kleingruppe	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	in grösserer Gruppe	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Mit Führung	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Ohne Führung	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	Mir reicht ein Besuch	
<input type="checkbox"/>	Anregungen, Bemerkungen	

**10. Angaben zur Person:**

<input type="checkbox"/> Name <input type="checkbox"/> Adresse <input type="checkbox"/> Wohnort	
<input type="checkbox"/> Geschlecht weiblich	
<input type="checkbox"/> Geschlecht männlich	
<input type="checkbox"/> Geburtsjahr	
<input type="checkbox"/> Berufsausbildung	
<input type="checkbox"/> Berufstätigkeit	
<input type="checkbox"/> In Anstellung	
<input type="checkbox"/> Selbständig erwerbend	
<input type="checkbox"/> Gegenwärtig erwerbslos	
<input type="checkbox"/> In Pension	
<input type="checkbox"/> Erstbesuch	
<input type="checkbox"/> Folgebesuch	<input type="checkbox"/> zweites Mal <input type="checkbox"/> drittes Mal
<input type="checkbox"/> Wieviel Zeit liegt zwischen ihrem letzten Besuch und dem Ausfüllen dieses Fragebogens?	<input type="checkbox"/> 1 Tg <input type="checkbox"/> 1 Woche <input type="checkbox"/> 1 Monat und mehr
<input type="checkbox"/> ich sag's weiter (Mundpropaganda)	

**zum Schluss:**

<input type="checkbox"/> Wären Sie bereit für den Unterhalt des Seelensteges ein „Eintrittsgeld“ zu entrichten? Wenn ja, welchen Betrag hielten Sie für angemessen?	Fr. ....
<input type="checkbox"/> Wären Sie bereit, einem Förderkreis „Seelensteg Heiligkreuz“ beizutreten und einen jährlichen Gönnerbeitrag von Fr. 50.- zu bezahlen?	

**und auf den Punkt gebracht:**

<input type="checkbox"/> Wenn Sie den Seelensteg mit <i>einem</i> Eigenschaftswort (Adjektiv) charakterisieren wollten, wie würde dieses lauten?	
--	--



Herzlichen Dank für ihre wichtigen Angaben zur Ermittlung der „Bildungswirkung“ des Seelensteges für Erwachsene!

Beat Burren